



Festgemeinde vor der Kirche.



Der «Chor über dem Bodensee» sang am Festgottesdienst.

Bild: mp



Die Einwohner waren zum Apéro eingeladen.

Bilder Martina Basista



Die Musik spielte auf.



Gemeindepräsident Hansruedi Bänziger blickte 375 Jahre zurück.

# Seit 375 Jahren unabhängig

Am 1. September 1638 wurde die Kirche Walzenhausen nach nur dreimonatiger Bauzeit eingeweiht. Damit wurde Walzenhausen eine eigene Gemeinde. Das war vor 375 Jahren. Grund genug, dieses Jubiläum am Sonntag im kleinen Rahmen festlich zu begehen.

MAX PFLÜGER

**WALZENHAUSEN.** Die Walzenhausener feierten ihr 375-Jahr-Jubiläum im gediegenen, kleinen Rahmen: ohne geladene Gäste, ohne Brimborium. Nach einem ökumenischen Gottesdienst offerierte die Gemeinde den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern einen Apéro. Gestaltet wurde der Gottesdienst in der mit Sonnenblu-

men und 375 Kernenbrötchen prächtig geschmückten Kirche von Frau Pfarrer Corinna Boldt und Pater Hesso Hösli. Musikalisch umrahmt wurde er vom «Chor über dem Bodensee» unter der Leitung von Judit Marti und der Organistin Christine Schmid.

### Die Wohnung des Herrn

Psalm 84 «Wie lieb ist mir deine Wohnung, Herr Zebaoth!»

stand im Zentrum des Gottesdienstes. Corinna Boldt beleuchtete das 375 Jahre alte Gotteshaus als Zentrum der Gemeinschaft. Sie liess darin ihr Bekenntnis für eine offene Kirche, für in gegenseitiger Achtung praktizierte Ökumene und für das Leben neuer Gottesdienstformen einfließen.

Mit den englisch und lateinisch gesungenen, 2002 und 2003 komponierten Messlie-

dern aus der «Mass Of The Children» des amerikanischen Kirchenmusikers John Rutter bereicherten die Sängerinnen und Sänger des Chors über dem Bodensee den feierlichen Gottesdienst. Dezent und stilvoller am Piano begleitet von Mirjam Lehner, sangen die Damen und Herren mit kräftigen Stimmen und begeisternder Dynamik. Eine reife Leistung, die den reichen Applaus am

Ende des Gottesdienstes wohl verdient hat.

### Engagement und visionärer Mut

Im Anschluss an den Gottesdienst lud die ebenfalls 375 Jahre alte Politische Gemeinde Walzenhausen ihre Einwohner zum Apéro ein, den der Musikverein unter der Leitung von Peter Driscoll musikalisch begleitete. Präsident Hansruedi Bänziger blickte in seiner kur-

zen Festansprache auf das Wirken von Hauptmann Konrad Künzler zurück, der hartnäckig und erfolgreich den Bau der eigenen Kirche und die Loslösung von St. Margrethen vorantrieb. Solche Geschichten seien leuchtende Beispiele von Engagement, Verantwortung gegenüber der Allgemeinheit und von visionärem Mut: auch heute noch unverzichtbare Qualitäten.